



# Freiwillige Feuerwehr Sallingberg

Gegründet 1882

*Wir gedenken in tiefer Trauer und Ehrfurcht  
an unseren verstorbenen Feuerwehrkameraden*



**EHLM Josef JAGER**

(5. März 1922 - 22. Juli 2006)

*Wir danken ihn für seine Kameradschaft,  
für seine Einsatzbereitschaft  
und für seine aufopfernde Tätigkeit  
im Dienste des Nächsten.  
Wir wollen sein Andenken  
in Ehren halten.*



## Jahresrückblick:

Am 20. Dezember 2005 wurde die Feuerwehr Sallingberg um 22.54 Uhr mittels Sirene zur Unterstützung der Freiwilligen Feuerwehr Großnondorf zu einem Brand eines landwirtschaftlichen Gebäudes gerufen. In unserem Einsatzbereich sorgte der strenge Winter für mehrere Einätze in den

Monaten Jänner, Februar und März. Einige Dächer mussten von den enormen Schneelasten befreit und Baumteile entfernt werden, welche auf ein Haus zu stürzen drohten. Großteils wurden wir bei diesen Einsätzen von der Freiwilligen Feuerwehr Grafenschlag mit ihrem Wechselladefahrzeug mit



Kran und Arbeitskorb unterstützt. Am 15. Februar wurden wir um 4.55 Uhr mittels Sirenen zu einem Heizungsbrand in Kleinhaslau gerufen. Nach dem Eintreffen am Einsatzort stellte der Einsatzleiter fest, dass der Brand durch eine geplatzte Wasserleitung bereits gelöscht wurde. Von der Feuerwehr musste nur noch das Wasser aus dem überschwemmten Heizungsraum gepumpt werden. Am Abend des 25. Juni wurden wir zur Unterstützung der Freiwilligen



Feuerwehr Purk zu einem möglichen Waldbrand in Pfaffenschlag gerufen. Der vermutliche Waldbrand stellte sich bei der Ankunft der Einsatzkräfte als brauchtümliches Sonnwendfeuer der Ortsbevölkerung heraus. Die Arbeitswoche am Montag, dem 17. Juli begann für die Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Sallingberg bereits um 2.22 Uhr, da wir gemeinsam mit den Freiwilligen Feuerwehren Grafenschlag und Lugendorf zu einem Verkehrsunfall zwischen Sallingberg und Armschlag mit vermutlich eingeklemmter Person gerufen wurden.



Als wir am Einsatzort ankamen wurde die verletzte Person, schon von Insassen eines nachkommenden Pkws befreit. Die Tätigkeit der Feuerwehren beschränkte sich auf die



Bergung des verunfallten Pkws. Nach der Hochzeitsfeier unseres Feuerwehrarztes Dr. Harald Sulzberger wurde die Feuerwehr Sallingberg am 3. September um 3.39 Uhr mittels Sirene zu einem Brandeinsatz auf das Firmengelände der örtlichen Baufirma gerufen. Den Einsatzkräften stellte sich am Einsatzort folgendes Bild: Brand einer Bauhütte, welche von den im Einsatz stehenden Feuerwehrmitgliedern rasch gelöscht werden konnte. Am 26. September gegen 9.04 Uhr wurde die Feuerwehr Sallingberg neuerlich zu einem Brandeinsatz

gerufen, die Feuerwehr sollte die Freiwillige Feuerwehr Ottenschlag bei einem LKW - Brand auf der Landesstraße B36, nahe Flugfeld in Ottenschlag unterstützen. Bereits während der Anfahrt wurde uns mittels Funk mitgeteilt, dass unser Einsatz nicht mehr notwendig sei.

Die restlichen Einsätze in diesem Jahr gliederten sich größtenteils in Reinigen verstopfter Kanäle, Sicherungsmaßnahmen usw.

### **Einsätze:**

(1.Dez. 05 – 30. Nov. 06)

**2** Brandeinsatz mit **37** Arbeitsstunden

**6** Brandsicherheitswachen mit **162** Arbeitsstunden

**31** technische Einsätze mit **277** Arbeitsstunden

**6** Hilfeleistungen bei anderen Feuerwehren mit **189** Arbeitsstunden

Insgesamt wurden von der Feuerwehr Sallingberg **665 kostenlose Arbeitsstunden** bei **45** Einsätzen geleistet.

Am 5. Jänner wurde das Kommando der Feuerwehr Sallingberg neu gewählt. Als Kommandant wurde OBI Karl Schulmeister und Kommandantstellvertreter BI Johann Reisinger wieder bestätigt. Als Leiter des Verwaltungsdienstes wurde V Wilhelm Tiefenböck und sein neuer Stellvertreter HFM Gerhard Freistetter bestellt.



v.l.n.r. Bgm. Leopold Bock, BI Johann Reisinger, gfGR Benno Sulzberger, OBI Karl Schulmeister, V Wilhelm Tiefenböck, VM Gerhard Freistetter

Vom 20. bis 22. Mai 2006 veranstalteten wir unser traditionelles Feuerwehrfest. Am Samstag fand bereits zum Vierten mal der „Löschangriff“ am Sportplatz in Sallingberg statt. An diesem Bewerb

nahmen zahlreiche Gruppen aus dem Bezirk Zwettl und Umgebung teil. Am Sonntag ließen wir das Fest mit einem Frühschoppen und einem Kasperltheater, für die Kinder, ausklingen.

Eine Gruppe der Freiwilligen Feuerwehr Sallingberg nahm beim 56. NÖ Landesfeuerwehrleistungsbewerb in Raabs an der Thaya teil. Der Aufgrund eines Hochwassers entlang der Thaya, im Raum Raabs, Ende Juni, erstmals in seiner Geschichte des Bewerbes verschoben werden musste. Dieser wurde dann vom 21. bis 23 Juli unter dem Motto „Jetzt erst recht“ durchgeführt. Bei der Siegereverkung erhielten folgende Feuerwehrmitglieder das **NÖ Feuerwehrleistungsabzeichen in Bronze:**

**FM Rudolf Schnaitt**  
**FM Stefan Schulmeister**

Als erste Feuerwehr des Feuerwehrabschnittes Ottenschlag legten am 19. November zwei Gruppen unserer Wehr die Ausbildungsprüfung Löscheinsatz in Bronze ab. Die Ausbildungsprüfung umfasst u. a. die Themen Gerätekunde, Schadstoff, Erste Hilfe, Knotenkunde, Funk, Atemschutz und Absichern einer Einsatzstelle. Das richtige Vorgehen bei einem Innenangriff mit Atemschutz, unter Bedachtnahme des Eigenschutzes, wird geübt.



FM Stephan Schierhuber, BM Christian Schulmeister, OBI Karl

Die Abnahme der Prüfung wurde von den Hauptprüfern BR Willibald Burger und ABI Ewald Edelmaier samt ihrem Prüfersteam durchgeführt. Folgende Mitglieder konnten die **Ausbildungsprüfung Löscheinsatz in Bronze** erfolgreich ablegen:

**FM Rudolf Schnaitt**  
**FM Thomas Schierhuber**  
**FM Stephan Schierhuber**  
**LM Christian Hebenstreit**  
**LM Paul Schulmeister**  
**OBM Herbert Schierhuber**

**FM Stefan Schulmeister**  
**FM Karin Freistetter**  
**HFM Manfred Spirk**  
**LM Peter Schulmeister**  
**BM Christian Schulmeister**  
**OBI Karl Schulmeister**



Die Teilnehmer bei der Ausbildungsprüfung Löscheinsatz  
 1. Reihe: v.l.n.r. FM Stefan Schulmeister, FM Thomas Schierhuber, LM Peter Schulmeister, OBM Herbert Schierhuber, LM Christian Hebenstreit  
 2. Reihe: HFM Manfred Spirk, LM Paul Schulmeister, OBI Karl Schulmeister, BM Christian Schulmeister, FM Karin Freistetter, FM Stephan Schierhuber, FM Rudolf Schnaitt



Unsere Wehr nahm am 22. April an der Schadstoffübung des Feuerwehrabschnittes Ottenschlag am Bahnhof in Grafenschlag teil. Weiters nahmen alle Feuerwehren des Abschnittes Ottenschlag, die Schadstoffgruppen des Bezirkes Zwettl und des Bezirkes Krems teil. Die Funkübung des Funkbereiches II des Abschnittes

Ottenschlag wurde am 26. Mai von der Freiwilligen Feuerwehr Purk durchgeführt. Vom Sonderdienst Strahlenschutz wurde die Landesübung am 30. September in Hürm (BM Christian Schulmeister) und am 18. November in der Radetzkykaserne in Horn eine Viertelsübung (LM Paul Schulmeister und BM Christian Schulmeister) für das Waldviertel durchgeführt. Am 14. Oktober wurde an der Abschnittsatemschutzübung in Kottes und am 11. November bei der Bezirksvergleichsübung für Atemschutz in Groß Gerungs mit einem Atemschutztrupp erfolgreich teilgenommen.

Heuriges Jahr wurden von den Feuerwehrmitgliedern FM Rudolf Schnaitt, FM Stefan Schulmeister, FM Karin Freistetter, FM Stephan Schierhuber, HFM Alois Schütz, LM Paul Schulmeister, LM Peter Schulmeister, BM Christian Schulmeister, OBM Herbert Schierhuber, VM Gerhard Freistetter, V Wilhelm Tiefenböck, BI Johann Reisinger und OBI Karl Schulmeister **29** Ausbildungsmodule der NÖ Landesfeuerwehrschule in Tulln bzw. im Bezirk Zwettl besucht.



### Ehrungen:

Beim Abschnittsfeuerwehrtag in Grafenschlag wurden folgende Kameraden mit Auszeichnungen des NÖ Landesfeuerwehrverbandes unter der Anwesenheit von Landesfeuerwehrkommandantstellvertreter LBDSTV Armin Blutsch geehrt:

Ehrenmedaille für vieljährige Tätigkeit auf dem Gebiet des Feuerwehr und Rettungswesen – 25 Jahre:

**HFM Georg Waidhofer**

**V Wilhelm Tiefenböck**

Ehrenmedaille für vieljährige Tätigkeit auf dem Gebiet des Feuerwehr und Rettungswesen – 40 Jahre:

**LM Manfred Knotzer**

**EV Franz Schnaitt**

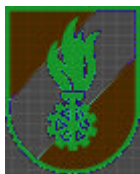
**BLUTSPENDEAKTION,**  
am Samstag, dem **6. Jänner 2007**  
im Kindergarten Sallingberg von  
**8<sup>30</sup> bis 13<sup>30</sup> Uhr**



Unser **Feuerwehrball** findet  
am  
**Samstag, dem 20. Jänner 07**  
im Gasthof Welt in Voitschlag statt.  
Musikalisch unterhalten Sie  
**„DIE HAUSMÜHNER“**.

**Die Freiwillige Feuerwehr Sallingberg feiert im Rahmen ihres Feuerwehrfests vom 18. bis 20. Mai 2007 ihr 125 jähriges Bestandsjubiläum.**

*Die Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Sallingberg wünschen  
allen Gemeindegewerinnen und Gemeindegewerern  
ein Frohes Weihnachtsfest und  
ein glückliches, erfolgreiches Jahr 2007.*



# Freiwillige Feuerwehr Sallingberg

## Wasserdienst



Der Wasserdienst Sallingberg kann in seiner sehr jungen Geschichte auf das bisher wohl erfolgreichste Jahr seines Bestehens zurückblicken. Im Frühjahr nahmen FM Karin Freistetter und FM Stefan Schulmeister sehr engagiert am 2. Wasserdienstgrundlehrgang des Bezirkes Zwettl teil. Dieser gliederte sich in 3 Ausbildungsmodulen, wobei die praktische Ausbildung sehr hohe Ansprüche auf die körperliche Fitness stellte. Wie bereits im vergangenen Jahr bildete LM Paul Schulmeister, in seiner Tätigkeit als Bezirksausbilder, die jungen Zillenfahrer für den Einsatz am Wasser aus.

Ihr Wissen und Können erweiterten die Zillenfahrer in **7 Wasserdienstausbildungsmodulen** in der NÖ Landesfeuerwehrschule Tulln, sowie in den Bezirken Melk und Zwettl, welches sie bei den Bezirks- und Landeswasserwehrleistungsbewerben im Jahr 2006 eindrucksvoll unter Beweis stellen konnten. LM Paul und Peter Schulmeister fungierten erstmals am NÖ Landeswasserwehrleistungsbewerb als Landesbewerber.

### Bezirkswasserwehrleistungsbewerbe

Bez. Zwettl, Mitterschlag - Frauenwieserteich

**1. Platz Bronze A**

**1. Platz Silber A**

**3. Platz Zillen Einer**

Bez. Amstetten, Ardagger Markt - Donau

Bez. Krems, Spitz an der Donau - Donau

Bez. Melk, Emmersdorf - Donau



### Landeswasserwehrleistungsbewerbe

OÖ, Linz bzw. Edt/Winkling - Donau

**2. Platz Gold/ Gäste**

NÖ, Emmersdorf - Donau

Stmk., Leoben - Mur

**1. Platz Gold/ Gäste**

**1. Platz Bronze A/ versch. FF**

**2. Platz Silber A/ versch. FF**

Alle 4 Zillenfahrer nahmen sehr erfolgreich am NÖ Landeswasserwehrleistungsbewerb bei äußerst schwierigen Wind- und Wasserverhältnissen teil.

LM Paul Schulmeister nahm mit seinem Zillenpartner LM Peter Schulmeister heuer erneut an allen 3 Landeswasserwehrleistungsbewerben Österreichs teil und erwarben folgende Leistungsabzeichen:

**Wasserwehrleistungsabzeichen Silber OÖ u. Stmk.**

**LM Peter Schulmeister**

**Wasserwehrleistungsabzeichen Gold OÖ u. Stmk.**

**LM Paul Schulmeister**



LM Paul Schulmeister ist der erste Zillenfahrer des Bezirkes Zwettl, welcher mit allen 3 Wasserwehrleistungsabzeichen Österreichs, in Gold, ausgezeichnet werden konnte.

Die Zillenfahrer bedanken sich recht herzlich für die Unterstützung im abgelaufenen Jahr.